

An den zuständigen Gesellenprüfungsausschuss der

Berlin

(Handwerkskammer bzw. Innung)



Bitte beachten Sie die Erläuterungen auf Seite 2

Antrag¹ auf Zulassung zur Gesellenprüfung/Abschlussprüfung

Anmeldung¹ zur Wiederholung der Gesellenprüfung/Abschlussprüfung

im Frühjahr/Herbst 20 ____ im Ausbildungsberuf: _____

Fachrichtung/Schwerpunkt: _____

Prüfungsbewerber/in (Auszubildende/r/Umschüler/in)²

Name, Vorname: _____ geb. am: _____

Anschrift: _____

Telefon/E-Mail: _____ geb. in: _____

Name und Anschrift des _____

gesetzlichen Vertreters: _____

Für den o.g. Prüfungsbewerber wird die Zulassung zur Gesellen- /Abschlussprüfung beantragt.³

Vertragliche Ausbildungsdauer: vom: _____ bis: _____

Auf die Ausbildungszeit angerechnet wurden: _____ Jahre _____ Monate

Zwischenprüfung abgelegt am: _____

zuletzt besuchte Berufsschule: _____

Der Prüfungsbewerber versichert, dass er die vorgeschriebenen Berichtshefte ordnungsgemäß geführt hat und sie auf Verlangen dem Prüfungsausschuss im Original vorlegt.

Der o.g. Prüfungsbewerber wird zur 1. 2. Wiederholung der Prüfung angemeldet.⁴

Erstprüfung am _____ in _____ 1. Wiederholung am _____ in _____

Folgende Behinderung soll bei der Prüfung berücksichtigt werden (s. gesondertes Blatt)⁵

Beantragt wird:

Übersetzung des Prüfungszeugnisses in Englisch Französisch

Vermerk der Berufsschulnote auf dem Prüfungszeugnis

Ausbildungsbetrieb:

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon/E-Mail/Fax: _____

Der Auszubildende versichert, dass er die ordnungsgemäße Führung der Berichtshefte durch regelmäßige Abzeichnung überwacht hat.

Prüfungsbewerber und Auszubildender versichern, dass ihre gemachten Angaben nach bestem Wissen richtig und vollständig sind und die Erläuterungen auf der Rückseite zur Kenntnis genommen wurden.

Berlin, _____ 20 ____

Unterschrift der/des Prüfungsbewerberin/-s

Unterschrift und Stempel des Ausbildungsbetriebes

für _____

(Name des Prüfungsbewerbers)



Erläuterungen:

1 Allgemeines:

- Das Formular ist in Druckschrift auszufüllen. Unvollständige Anträge können nicht bearbeitet werden.
- Die Termine für die Einreichung der Anträge auf Zulassung/der Anmeldung zur Gesellenprüfung werden im Mitteilungsblatt der Handwerkskammer Berlin „Berlin-Brandenburgisches Handwerk“ veröffentlicht. Verspätet eingehende Anträge, Anmeldungen oder Unterlagen können in der Regel erst zum nächsten Prüfungstermin berücksichtigt werden.
- Die Prüfungsgebühr und evt. Material-/Raumkosten werden mit gesondertem Schreiben erhoben und sind vom Auszubildenden, bei Prüfungsbewerbern ohne Ausbildungsbetrieb von diesem selbst, im Voraus zu entrichten.

2 Änderung der persönlichen Daten bitte der Handwerkskammer bzw. Innung sofort mitteilen.

3 Dem Antrag sind beizufügen:

- Bescheinigung über die Teilnahme an vorgeschriebenen Zwischenprüfungen
- vorzulegen auf Verlangen: vorgeschriebene Berichtshefte (Ausbildungsnachweise)
- Zeugniskarte, das letzte Zeugnis der zuletzt besuchten berufsbildenden Schule in Kopie
- ggf. weitere Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweise, z.B. Bescheinigungen über die Teilnahme an vorgeschriebenen überbetrieblichen Unterweisungsmaßnahmen
- **Umschüler:** Nachweis der Berufsausbildung, ggf. Berichtshefte, weitere Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweise in Kopie

4 Unterlagen müssen nicht beigelegt werden.

5 Art und Umfang der Behinderung sind auf einem gesonderten Blatt zu benennen und Beweismittel (ärztliches Gutachten) beizufügen.

Vom Vorsitzenden auszufüllen

Der Antragsteller wird zur Gesellen- oder Abschlussprüfung zugelassen nicht zugelassen.
(Bei Nichtzulassung kurze Begründung des Beschlusses des Prüfungsausschusses)

Berlin, _____ 20 ____

(Vorsitzende/r)

Unterlagen auf Vollständigkeit überprüft am _____

Angefordert wurde _____

Eingeladen zur Prüfung am _____

Die eingereichten Unterlagen und das Gesellen-/Abschlussprüfungszeugnis

erhalten am _____ 20 ____

(Unterschrift der/des Prüfungsbewerberin/-s)